



Am Department für Bautechnik und Naturgefahren, Institut für Konstruktiven Ingenieurbau,
Universität für Bodenkultur Wien

kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Forschungsassistent/in

Wir suchen eine(n) **technische(n) PhysikerIn** zur Unterstützung eines interdisziplinären Forschungsprojektes mit **Projektstart Jänner 2014**.

Das neu gegründete **Christian–Doppler Labor für Lebenszyklusorientierte Robustheit von Befestigungssystemen** hat die Zielsetzung, in Zusammenarbeit mit den beiden Weltmarktführern Fischer und Hilti, die Werkzeuge für die Zuverlässigkeitsprognose von Befestigungssystemen unter Berücksichtigung der maßgebenden Schädigungsprozesse zu schaffen.

Als idealer Kandidat (m/w) sind Sie an wissenschaftlicher Grundlagenforschung und angewandter Forschung in einer starken, finanziell abgesicherten, **interdisziplinären Forschungsgruppe** interessiert. Sie verfügen über ein abgeschlossenes fachspezifisches Masterstudium, sind **Teamfähigkeit**, beherrschen Englisch in Wort und Schrift, zeichnen sich durch **selbstständiges** und genaues Arbeiten aus und sind versiert im Umgang mit Messsystemen, Simulationssoftware, sowie Programmiersprachen wie Matlab oder C++. Zusatzerfahrung in den Bereichen Maschinenbau, technische Chemie, Informatik, Mathematik oder Statistik sind äußerst willkommen.

Wir bieten eine **Vollanstellung** (40 Wochenstunden) von 1.1.2014 bis 31.12.2016 mit der Zielsetzung eine **Dissertation** im Forschungsgebiet in enger Zusammenarbeit mit den industriellen Partnern zu erstellen. Kombinierte **experimentelle, analytische und numerische Untersuchungen** stellen die Grundlage der wissenschaftlichen Arbeit dar. Die Teilnahme an internationalen wissenschaftlichen Veranstaltungen ist ebenso Bestandteil des Aufgabenfeldes wie die Betreuung von Bakkalaureats- und Diplomarbeiten. Auslandsaufenthalte an Instituten der Projektpartner sind denkbar.

Die Anstellung erfolgt gemäß Univ.KV mit einem Bruttomonatsgehalt (abhängig der anrechenbaren Vorerfahrung) von mind. € 2.562,00 (14x jährlich). Zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm, sowie umfassende Sozialleistungen. Es erwartet Sie eine interessante und herausfordernde Tätigkeit in einem engagierten Team mit sehr gutem Betriebsklima.

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Institut für Konstruktiven Ingenieurbau, Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 82; Email: evelin.kammer@boku.ac.at;

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.